



Der schöne Speisewagen WR 451 beim obligaten Fototermin von der Küchenseite her.



Der Modellextrazug des Grossen Rates mit den SBB EW II fährt 1968 durch das Neckertal.

rol die erforderlichen Stege und Stützen nachgebildet. Viel Aufwand benötigt jedoch die Inneneinrichtung. Auf der Fahrgästeseite müssen in die bestehenden Abteile Tische montiert werden. Für die dekorativen Lampen verwende ich Isolatoren, bei denen ich den obersten Teil wegschneide. Die Bar und die Küche stelle ich wiederum aus Polystyrol her.

Das SBB-Rollmaterial

Ein ganz interessantes Bild hat Max Hintermann in Kaltbrunn geschossen: Der De 4/4-Triebwagen der BT fährt mit einem Stahlkastenwagen (Lima, Art.-Nr. 309159), einem EW I A (Liliput, Art.-Nr. 334940), einem Stahlwagen mit offenen Plattformen (Eigenbau aus Fleischmann, Art.-Nr. 5138) und einem Gepäckwagen (Liliput) über die Gigenbachbrücke vor Kaltbrunn. Ein anderes Bild zeigt ebenfalls einen BT De 4/4, zusammen mit einem Postwagen (Eigenbau), einem kurzen, zweiachsigen SBB-Gepäckwagen (Liliput), einem EW I mit Faltenbälgen (Liliput, Art.-Nr. 334960) und einem Leichtstahl-AB (Liliput, Art.-Nr. 387414). Solche und ähnliche Zugkompositionen sind auch mit einer Ae 3/6¹ sehr interessant und vielfältig.

Nicht zu vergessen, dass damals noch Güterzüge im Toggenburg verkehrten. Hier kann man wiederum eine Ae 3/6¹ mit ver-



Eine Gesellschaft ist im WR 451 unterwegs durch das Toggenburg. Der Speisewagen wurde an den Schluss des SBB-BDe 4/4-Pendels angehängt.